

**Zeitschrift:** Oltner Neujahrsblätter  
**Herausgeber:** Akademia Olten  
**Band:** 33 (1975)  
  
**Rubrik:** Oltner Stadtchronik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

9. September Züllig-Fuhrer Ernst  
 16. September von Arx Ida  
 17. September Lüthi-Schmid Emma  
 18. September Staub-Gnägi Klara  
 19. September Jenzer-Wullschleger Paul  
 20. September Meier-Pegurion Arthur  
 21. September Reutimann-Studer Konrad  
 24. September Näf-Schwander Anna  
 27. September Häfeli-Schumacher Frieda  
 29. September Mauderli-Hintermann Friedrich  
 30. September Fumey-Bächle Ferdinand  
 30. September Widmer-Baumgartner Karl  
 4. Oktober Fährdrich-Bitterli Walter  
 8. Oktober Tschan-Kaufmann Arthur  
 9. Oktober Lorenzoni Adolfo  
 10. Oktober Gut-Stadler Josef  
 10. Oktober Spielmann Gottfried  
 13. Oktober Wyss Frieda  
 14. Oktober von Wartburg-Frey Anna Maria  
 15. Oktober Reiser Adolf  
 16. Oktober Bär-Liebi Rosa  
 16. Oktober Borner-Bösiger Rosa  
 17. Oktober Suter-Marbet Emma  
 19. Oktober Baumgartner-Nyffeler Emma  
 24. Oktober Kläger-Werner Marguerite

24. Oktober Lehmann-Meister Karoline  
 25. Oktober Dietschi-Stocker Emma  
 28. Oktober Fleischli-Gerni Josef  
 30. Oktober Rüegg-Trachsel Martha  
 1. November Uebelhard-Hirt Martha  
 3. November Barrer-Bärtschi Carolina  
 5. November Buss-Brönnimann Martha  
 8. November Regli Franz  
 14. November Sagittarius-Elger Agnieszka  
 18. November Hunziker-Martin Katharina  
 22. November Kamber-Friedli Marie  
 23. November Schibler-Schibler Willy  
 27. November Plüss-Müller Elise  
 3. Dezember Lehmann-Rentsch Fritz  
 4. Dezember Glauser-Wälchli Emil  
 6. Dezember Gugelmann-Plüss Mina  
 6. Dezember Weiss-Hesse Rudolf  
 6. Dezember Weiss-Hesse John  
 7. Dezember Zaugg-Ryser Paul  
 8. Dezember Meyer-Nobs Jakob  
 11. Dezember Schmassmann-Meyer Fanny  
 17. Dezember Schibli-Lerch Rosa  
 29. Dezember Zürcher Albert  
 30. Dezember Haas-Loosli Rosalie  
 30. Dezember Hufschmid-Troller Adolf

## Oltner Stadtchronik

für die Zeit vom 1. Oktober 1973 bis 30. September 1974

### Oktober 1973

*Stadttheater und Konzertsaal:* 15. Stadttheater Luzern: Der Richter von Zalamea, Schauspiel von Calderon de la Barca. 17. Münchner Schauspielbühne: Medea, Schauspiel von Jean Anouilh. 23. Stadttheater Bern: Armer Mörder, Schauspiel von Pavel Kohout. 31. Städtebundtheater: Der Preis, Schauspiel von Arthur Miller.

*Theater am Zielemp:* 11. Minstrels. 13. An der schönen blauen Donau, mit Glenn Walbau. 18.–20. die Berner Troubadours singen neue Chansons. 26./27. Aus Nichts wird Nichts, von Bertolt Brecht.

*Andere Begebenheiten:* 1. Die Mio leidet etwas unter der misslichen Witterung. 4. Die Coop-City eröffnet ihr Einkaufszentrum. 9. Die Philantropen der Deutschschweiz trafen sich in Olten. 11. Die Trachtenvereinigung führt zu Gunsten eines Altersheims einen Bazar durch. 22. Museumsgesellschaft: Hugo Grossenbacher: Bunte Natur. 26. Die Euböolithwerke feiern das 75jährige Bestehen. 27. Gerold und Werner Hunziker stellen im Stadthaus aus. 31. Die umgebauten Säle im Naturhistorischen Museum werden mit einer schlichten Feier eingeweiht.

*Todesfälle:* 2. Schuhmacher-Kissling Agnes 1879. 8. Schibler-Meier Clara 1889. 9. Frey-Cartier Karolina 1881. 14. Schümperli-Schneider Ernst 1904. 17. Peier Walter 1896. 20. von Arx Eugen 1896. – Bürki Anna 1889. 22. Disler-Cibien Eugenia 1899. 23. Heizmann

Rolf 1933. 28. Schmid Walter 1938. – Stalder Berthy. 29. Rutschi Werner 1898. – Nobs-Roos Sophie 1901. 30. Meier Margrit 1892. 31. Brönnimann Hans 1912.

### November 1973

*Stadttheater und Konzertsaal:* 3. Heimatabend des Jodlerklubs. 9. Kammeroper des Nationaltheaters Prag: Così fan tutte, Oper von Wolfgang Amadeus Mozart. 11. Ballettschule Graziosa: Grosse Ballettaufführung. 12. Stadttheater Bern: Don Pasquale, Oper von Gaetano Donizetti. 15./20. Dramatische Gesellschaft Olten: Zur schönen Aussicht, Schauspiel von Oedön von Horvath. 21. Stadttheater Bern: Hamlet, Trauerspiel von William Shakespeare. 23. Sinfoniekonzert mit dem Sinfonie-Orchester Basel, Leitung: Jean Marie Auberson. 28. Theater- und Konzertverein: Klavierabend mit Michael Studer. 29. Münchner Schauspielbühne: Das Pflichtmandat, Komödie von John Mortimer.

*Theater am Zielemp:* 10./11. Allein wie eine Mutterseele, Kabarett mit Georg Kreisler. 10. Claude Ogiz, Gitarrist und Chansonnier. 13. Action Theater, London: East of the Moon and West of the Sun. 16./17. Country-Ramblers 23./24. Der Kabarettist Franz Josef Bogner spielt.

*Andere Begebenheiten:* 2. Die Jungbürgerfeier wurde in neuer Form im Konzertsaal durchgeführt. 6. Die INOX AG feiert das 25jährige Bestehen. 10. Die Quartier-Telefonzentrale Bannfeld wird in Betrieb genommen. 11. In der Friedenskirche führen die Lehrer- gesangvereine Olten-Solothurn das Requiem von

A. Dvorak auf. – Die Martinsbruderschaft begeht in feierlichem Rahmen das Jahresbott. 15. Akademia: Dr. Paul Huber, Bern: Sinai – Brennpunkt des Weltgeschehens – Schatzkammer der Ostkirche. 26. Museumsgesellschaft: Dr. Ernst Kaufmann, Zofingen: Beziehungen St. Urban mit Stadt und Landschaft Solothurn. 27. An der Hombergstrasse wird die Aufrichtefeier für das neue Durchgangsheim begangen. 29. Im Friedhof Meisenhard wird das neue Kolumbarium von den Behörden übernommen. – In Olten ist der erste Schnee gefallen.

*Todesfälle:* 2. Rosa Frey-Schneider, 1881. 5. Meier Margrit, 1907. 9. Schmassmann-Klingler Anna, 1895. 12. Künzli Walter, 1894. – Wyss-Odermatt Maria, 16. Meyer Otto, 1918. – Grimm-Brandt Maria, 1892. 17. Basler Jakob, 1882. 18. Hochuli Ernst, 1906. 19. Dannmeier Albert, 1898. 21. Nünlist-Spinnler Elsa, 1891. 29. Horak Maria, 1911.

## Dezember 1973

*Stadttheater und Konzertsaal:* 3. Stadttheater Luzern: Helden, Helden, Musical von Udo Jürgens. 5. Stadttheater Bern: Mit List zum Ziele, Oper von Gioacchino Rossini. 19. Städtebundtheater: Pinocchio, Kindermärchen von Gollodi.

*Theater am Zielemp:* 1./2. Kabarett mit Rolf Linne-  
mann. 8. La Guitare de Sebastian Maroto. 14./15. Beat Richner spielt. 31. Silvester-Programm.

*Andere Begebenheiten:* 2. Am Abstimmungssonntag nahmen von 12556 Stimmberechtigten 4607 oder 37,48 Prozent teil. Alle eidgenössischen und kantonalen Vorlagen wurden angenommen. 4. Eduard Fischer, alt Stadtarchivar, wurde von der Bürgergemeinde Olten zum Ehrenbürger ernannt. Dr. Eduard Studer, Fribourg, würdigte die Verdienste des Geehrten. 10. Akademia: Dr. Küng, St. Gallen: Wachstum – Möglichkeiten und Grenzen. 11. Eine grosse Zuschauerzahl hiess Bundesrat Willi Ritschard in Olten willkommen. In Begleitung des abtretenden Bundesrates Tschudi wurde er vom Regierungsrat und vom Stadtrat begrüsst. 13. Der Oltner Gemeinderat genehmigte das Budget 1974. 17. Dr. Fritz Wartenweiler erzählt vor dem Bund Abstinenter Frauen. 20. Die Stadtbibliothek feiert das 75jährige Bestehen.

*Todesfälle:* 1. Wagner Eugen, 1895. 2. Grossenbacher Frieda, 1894. 10. Müller Meinrad, 1922. 13. Grossi Fortunato, 1886. 14. Käser-Moser Anna, 1903. 16. Tschanz-Hönicke Marie, 1895. 18. Frey Adam, 1887. 20. Rolland-Dürr Bertha, 1893. – Wyser-Dätwyler Emma, 1896. 23. Jeker-Merz Blandine, 1889. 27. Meier-Rothenbühler Olga, 1894. – Mathys-Häni Emma, 1890. – Graf Walter, 1911.

## Januar 1974

*Stadttheater und Konzertsaal:* 15. Festival Strings Lucerne, Leitung: Rudolf Baumgartner. 17. Stadttheater Bern: Gräfin Mariza, Operette von Emmerich Kalman. 21. Schweizer Tournee-Theater: Carmen Jones, Neger-Musical. 23. Kammermusikabend mit dem Quartetto di Roma. 25. Die Nachtübung, mit Franz Hohler.

*Theater am Zielemp:* 25./26. The Back Jard, Tub, Jug & Washbord Band.

*Andere Begebenheiten:* 1. Olten zählt am Jahresanfang 21064 Einwohner. 5. Der Regierungsrat zeichnet Otto F. Walter mit dem Kunstpreis aus. – An der Neujahrspressekonferenz gaben die Stadträte über hängige Fragen Auskunft. – Jakob Schaffner ist neuer Platzkommandant von Olten. 9. Akademia: Ilse Aichinger liest aus eigenen Werken. – Auf dem Areal des ehemaligen Gaswerkes wurde das Kokssilo gesprengt. Somit verschwindet am Eingang der Stadt ein störendes und seit einigen Jahren nicht mehr verwendetes Gebäude. 12. Die Oltner Fasnachtszünfte haben am Hilaritag die Fasnacht eröffnet. – Nationalrat Dr. Leo Schürmann wurde vom Schweizer Volk als der Mann des Jahres 1973 bestimmt. 20. Ernst Schenker wurde zum Bastiansvater ernannt. Oskar Reck sprach als Festredner zur Bastiansversammlung. 21. Museumsgesellschaft: Dr. Max Waldmeier: Sonne und Erde. – Christ und Welt: Dr. Kurt Rosenthal: Angst. – Prof. Walter Schlupe sprach über wirtschaftlichen Wettbewerb. 25. Im Stadthaus wird die Ausstellung Leonardo da Vinci, Erfinder – Maler – Forscher eröffnet. 26. In der Galerie Zielemp stellt Urs Hanselmann aus. 28. An den Volksschulen wird die Sportwoche durchgeführt.

*Todesfälle:* 1. Rudolf Walter, 1906. 3. Borer Marie, 1896. 5. Lüdi-Kneubühler Margrit. – Corpataux-Latschad Maria, 1890. – Neukomm Ernst, 1893. 7. Glanzmann-Friedli Marie, 1884. 8. Schenker Jakob, 1895. – Dönz-Duppenthaler Margrit, 1954. 14. Reimann-Frikker Rosa, 1881. – Keller-Beutler Elisabeth, 1892. 16. Schenker Jules, 1893. – Zwahlen Rosa, 1881. 19. Siegenthaler Marie, 1898. – Dünneisen-Roth Karolina, 1887. – Gilgen Ernst, 1892. 25. Haas Hans, 1889. 29. Graber Jean Louis, 1896. 28. Meyer Peter, 1947. 31. Leuenberger-Nassek Maria, 1894.

## Februar 1974

*Stadttheater und Konzertsaal:* 11. Stadttheater Luzern: Belagerungszustand, Drama von Albert Camus. 14./16./17. Heimatschutztheater: Ds neu Schuelhus, Lustspiel von Emil Balmer. 23./24./25. Maskenbälle.

*Theater am Zielemp:* 1. Autorenabend mit Jürg Feder-  
spiel. 2. Récital mit José Barrense-Dias. 9. Cés Keiser und Margrit Läubli spielen. – Modern Jazz um Mitternacht.

*Andere Begebenheiten:* 1. William Matheson wurde mit dem Kulturpreis des Kantons ausgezeichnet. 12. Von der Planungsgruppe «Hochschule Aargau» wird Olten als mögliche Standortsgegend vorgeschlagen. 18. Museumsgesellschaft: Dr. Ernst Müller: Neuere Ausgrabungen. 19. Akademia: Dr. Hermann Lübke: Traditionsverlust und Fortschrittskrise. 21. Mit dem Narrenstopf wurde die Fasnacht eröffnet. Am Nachmittag beherrschten die Kinder die Stadt. Am Abend zirkulierten die Schnitzelbankcliquen in den Gaststätten. 24. Bei kalter Witterung wurde der originelle Fasnachtsumzug durchgeführt.

*Todesfälle:* 3. Moll-Wyss Amalia, 1885. 4. Meyer Fritz, 1907 – Ernst Paul, 1905. 5. Müller Karl, 1921. 10. Schürmann Hans, 1911. – Wespi Anna, 1893. – Stooss-

Mäusli Margrith, 1904. 11. Leuthold Paul, 1904. 14. Ochsner Karl, 1888. 15. Spychiger Jakob, 1919. 18. Egger-Wenger Klara, 1899. 24. Deubelbeiss-Sonderegger Marie, 1905. 25. Kaufmann Josef, 1898. 26. Pfister Lydia, 1893. – Storz Lucia, 1883. 28. Berner Armin, 1928.

## März 1974

*Stadttheater und Konzertsaal:* 5. Bernhard-Theater Zürich: Die Schwindel-Filiale. 6. Theater- und Konzertverein: Berner Streichquartett. 11. Wiener Sängerknaben. 13. Stadttheater Bern: Der gute Mensch von Sezuan, Schauspiel von Bertolt Brecht. 14. E – wie Emil. 19. Städtebundtheater: Der Mann des Möglichen, Schauspiel von Manfred Schwarz. 28. Sinfoniekonzert mit der Pfälzischen Philharmonie.

*Theater am Zielemp:* 2. Klassisches Gitarrekonzert mit Rudolf Wangler. 9. Berner Trouvères. 14./16. Kabarett Taburet 2. 20. Peter, Sue und Marc. 22./23. Peter Wyssbrod, Mime. 29./30. Zimmertheater Rottweil: Scherenschnitt.

*Andere Begebenheiten:* 4. In der Pauluskirche spricht Ernst Eggimann über die Angst. – In Olten wird die schweizerische Fachschule für Augenoptik eröffnet. 11. Am Abstimmungssonntag nahmen 37,87 Prozent der Stimmberechtigten teil. Mit 2557 Nein gegen 1995 Ja wurde der Erschliessungskredit Olten Süd-West abgelehnt. Die kantonale Vorlage über den öffentlichen Verkehr wurde angenommen. 12. Akademia: Martin Fiedler: Gespräche mit Sterbenden. 13. Offiziersgesellschaft: Oberstkorpskommandant Wildbolz: Die Tätigkeit eines Korpskommandanten. 14. Nationalrat Dr. Leo Schürmann ist in das Direktorium der Nationalbank gewählt worden. 15. An der Jungbürgerfeier beteiligten sich 155 Teilnehmer. Im Namen des Gemeinderates sprachen Stadtmann Dr. Hans Derendinger und Gemeinderat René Mollet. 16. Im Hübelsingsaal konzertiert die Musikschule Olten. – Einmal mehr wurden die Aufnahmeprüfungsverfahren in Olten im Rahmen der Lehrervereine diskutiert. 29. Im Stadthaus stellen elf Solothurner Künstler aus. 31. Auf der Schützenmatte gastiert der Cirkus Nock. – Bei der Ersatzwahl in den Regierungsrat stimmten von 12484 Stimmberechtigten 5268 Stimmende oder 42,2 Prozent.

*Todesfälle:* 2. Heim-Studer Elisa, 1883. 3. Barthel-Volkmar Elisabeth, 1889. 8. Maritz Olga, 1905. 10. Breitschmid-Marbet Hedwig, 1893. – Müller-Kuhn Judith, 1914. – Baumgartner Rudolf, 1901. – Imhof Ernst, 1889. 11. Ellenberger-Flückiger Rosa, 1894. 14. Jäggi Emil, 1914. 16. Gutknecht-Schneider Ida, 1902. – Degen Albert, 1884. – Marbet Max, 1898. 19. Schenker-Honegger Maria, 1893. 20. Hofer Fritz, 1896. 21. Alder-Vogel Luise, 1885. – Fabbri-Bartolucci Concetta, 1877. 22. Hafner-Mühlebach Ottilie, 1904. 25. Wyss Theodor, 1906. – Kaeser Paul, 1890. – Egger Otto, 1913. 29. Maag-Pfister Emma, 1899. 31. Triponel-Albrecht Maria, 1900.

## April 1974

*Stadttheater und Konzertsaal:* 1. Charlie Rivel, ein berühmter Clown. 9. Stadttheater Bern: Der Zigeunerbaron, Operette von Johann Strauss. 17. Stadttheater Luzern: Der Türke in Italien, Oper von Gioacchino

Rossini. 29. Stadttheater Luzern: Die schöne Helena, Operette von Jacques Offenbach.

*Theater am Zielemp:* 5./6. Hans Dieter Hüschi. 20. Konzert mit Toni Vescoli. 27. Jazz ad Libitum.

*Andere Begebenheiten:* 7. Die Vereinigung für Erwachsenenbildung tagte. 13. An der Ziegelfeldstrasse wurden wiederum einige Häuser abgebrochen. 18. Während der Frühlingsferien war erneut der Robinson-Spielplatz Hagberg in Betrieb. 19. Die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft «Frau und Demokratie» führt in Olten die 20. Jahresversammlung durch. 28. Der Verband der Schweizer Volksbühnen tagte in Olten.

*Todesfälle:* 1. Bolliger-Doster Josephine, 1887. – Basler Fritz, 1915. 3. Wegmüller Walter, 1932. 7. Studer Emil, 1903. 8. Degen-Mahlo Selma, 1887. 10. Imhof-Schön Eva, 1899. 16. Luterbacher-Lisser Hedwig, 1895. – Graber Walter, 1918. 17. Dulla Theodor, 1889. 20. Weber-Brand Frieda, 1886. 29. Vögtlin Eduard, 1892. – Morger Martha, 1895. – Brandenberger-Gerhard Frieda, 1884.

## Mai 1974

*Stadttheater und Konzertsaal:* 10. Stadttheater Bern: Die Wildente, Schauspiel von Henrik Ibsen. 17. Gesangverein Olten: Acis und Galatea, Oratorium von G. F. Händel.

*Theater am Zielemp:* 21./22. Landestheater Niedersachsen. 27. Konzert mit Champion Jack Dupree. 30. Christoph Staehlin singt.

*Andere Begebenheiten:* 1. An der Maifeier in Olten sprach Nationalrat Eduard Rothen, Grenchen. 7. Am Seidenhofweg konnten die Behörden einen weiteren Kindergarten eröffnen. 11. Auf der Schützenmatte werden in einer Ausstellung alte Autos gezeigt. – Die Sunlight AG führte einen Tag der Offenen Türe durch. – Im Stadthaus werden Bilder und Plastiken des Staates gezeigt. 22. Die 70jährigen Einwohner werden vom Stadtrat zu einer Ausfahrt eingeladen.

*Todesfälle:* 1. Erzinger Ernst, 1917. 3. Hösl-Meier Anna, 1885. – Del Favero-Schmid Erna, 1908. 7. Studer Max, 1897. – Hunziker-Richner Martha, 1891. 8. Studer Arthur, 1902. 9. Parpan-Kälin Luisa, 1892. 11. Furrer Ida, 1881. 12. Belart Lucie, 1902. 18. Hagmann-Kessler Maria, 1927. 20. Pichler-Bally Frieda, 1892. 26. Ruckstuhl Josef, 1884. 29. Talamona Emil, 1909. 31. Häusermann Otto, 1905. – Wirz-Christ Anna, 1899.

## Juni 1974

*Besondere Begebenheiten:* 1. Im Stadthaus wird die Ausstellung Alt-Olten eröffnet. – Im Auftrage des Ammannamtes wurde ein Fotobuch herausgegeben. Die Aufnahmen stammen von Thomas Ledergerber und der Text von Martin E. Fischer. 7. Die Regionalplanungsgruppe der Nordwestschweiz führte in Olten eine Informationstagung durch. 9. Zum 50jährigen Bestehen des Solothurner Frauenturnverbandes sprach Regierungsrat Rudolf Bachmann. 15. Die Kantonsschule Olten ist eröffnet. Es nahmen der Regierungsrat und der Stadtrat in corpore an der Einweihungsfeier teil. 21. Die Schlussetappe der Tour-de-Suisse endete

in Olten. Als Abschluss wurden verschiedene Rennen und ein Volksfest durchgeführt. 22./23. An der kantonalen Abstimmung nahmen von 12470 Stimmberechtigten 1618 Stimmende oder 12,98 Prozent teil.

*Todesfälle:* 1. Husy-Baumann Klara, 1901. 7. Bloch Charles, 1908. – Suter Gottlieb, 1891. – Streit Ida, 1898. 8. Sommer-Brunner Anna, 1895. 9. Zaugg Fred, 1907. 13. Keller-Bührer Lina, 1903. 15. Felchlin Albert, 1891. – Werdenberg Margaretha, 1900. – Peduzzi Giovanna, 1882. 17. Taufer-Heierli Marie, 1902. – Müller Karl, 1900. 24. Ellenberger Adolf, 1894. 26. Belser Johann, 1883.

## Juli 1974

*Besondere Begebenheiten:* 5.–7. Der Zirkus Knie gastiert in Olten. 18. Der Regierungsrat beschliesst, sich an den Kosten des Basisdreiecks zu beteiligen.

*Todesfälle:* 2. Blumenstein Johann, 1900. 6. Beutler-Widmann Emma, 1890. 7. Pfister Ernst, 1909. 13. Lack Otto, 1887. 16. Dennler-Lanz Marie, 1882. 17. Comitto Jakob, 1893. – Schneider-Sulger Nelly, 1915. – Moser Johann, 1889. 19. Christen Willy, 1902. – Bändi Walter, 1891. 22. Suter Albert, 1891. 23. Wyss Louis. 25. Kohler-Vogt Lily, 1931. – Schenker Johann, 1889. 27. Hauert-Zimmerli Lina, 1893. 28. Zimmerli-Lienhard Armina, 1897.

## August 1974

*Besondere Begebenheiten:* 1. Bei prächtigem Wetter wurde die Bundesfeier durchgeführt. Nach der Ansprache von

Nationalrat Dr. Josef Ziegler wurde auf der Aare das Feuerwerk abgebrannt. 22. Im Kunstmuseum stellt Max von Moos aus. 24. Der Heimatschutz hielt sein Jahresbott in Olten ab. 25. Von den 12505 Stimmberechtigten haben 804 oder 6,43 Prozent an der Gerichtspräsidentenwahl teilgenommen. 31. Zum 4. Mal wird der Oltner Kunstmarkt durchgeführt.

*Todesfälle:* 6. Salvisberg Arnold, 1896. 13. Schibli Max, 1900. 19. Salvisberg-Schlecht Emilie, 1894. 22. Heer Armin, 1930. 24. Bitterli Martha, 1885. 29. Haldimann Albert, 1890.

## September 1974

*Besondere Begebenheiten* 1. Wiederum fand in Olten der Final der Schweizer Gruppenmeisterschaft statt. – Acht Zürcher Künstler stellen ihre Werke im Stadthaus aus. 4. Das Städtebundtheater spielt auf dem Ildefonsplatz «Der Arzt und die Liebe», von Carlo Goldoni. 6. Der Elektrotechnische Verband der Schweiz führt die Jahresversammlung in Olten durch. 7. Zu Gunsten des Altersheims St. Martin findet ein Altstadtfest statt. 15. Der Kammerchor Solothurn bringt unter der Leitung von Josef Graf drei Bach-Kantaten zur Aufführung. 17. Für das Altersheim St. Martin konnte das Aufrichtefest gefeiert werden.

*Todesfälle:* 1. Rozsa-Lefler Julianna, 1906. 9. Berner Walter, 1909. – Nickler-Graber Ida, 1892. 10. Allenbach-Lüthi Emma, 1908. 19. Müller-Böschstein Ida, 1904. 20. Schibler Johann, 1886. 24. Rötheli Hermine, 1890. – Bauer-Elsässer Emma, 1890. – Hofer Adolf, 1898. 29. Bucher Josef, 1889.

## Ein Corrigendum zum letzten Jahrgang von 1974

Leider ist im Beitrag «Die jungsteinzeitliche Niederlassung Born – Enge» des Peter Baumann die Illustration, nämlich die Seite 41, um 180 Grad verdreht eingesetzt worden, sodass die Hinweise im Text nun nicht stimmen und die Erläuterungen problematisch werden. – Das ist umso bedauerlicher, als es sich um die bemerkenswerte wissenschaftliche Erstlingsarbeit eines unserer Gymnasiasten, und zwar eines begabten autodidaktischen Prähistorikers handelt. – Der Leser drehe bei der Lektüre des Fundbeschriebes daher das Heft so um, dass *der Schatten* der Gebilde – wie es sich gehört – *unten* ist, und entschuldige die Mühe!

Die Redaktion.